Zweite Beilage zu Nr. 48 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **30 (1908)**

Heft 48

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neues vom Büchermarkt.

Memoiren von Bertha von Suttner. Mit 3 Bildnissen der Verfasserin. Geheftet M 10.—, gebunden M 12.— (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt).

Seitdem Bertha von Suttner mit ihrem Roman „Die Waffen nieder" die bekannten ungeheuren Erfolge errang, steht sie, vielbewundert, vielgescholten, als eine der Führerinnen der Friedensbewegung mitten im öffentlichen Leben und im heißesten Kampf der Meinungen. Zu erfahren, wie diese Frau allmählich zu solch exponierter Stellung gelangte, welche Entwicklung sie menschlich und schriftstellerisch durchmachte, ehe sie zu einer „europäischen Persönlichkeit" wurde, und wie sie selbst ihre Mission auffaßt, was sie in Erfüllung dieser Mission erlebt und gesehen hat, das muß nicht nur für diejenigen von Interesse sein, die der Romandichterin und Friedensverkünderin in Sympathie und Verwandtschaft der Weltanschauung zugetan sind, sondern auch für solche, die der Friedensbewegung mit Bedenken und Abneigung gegenüberstehen.

Wenn nun Frau von Suttner selbst von ihrem Leben und Werden der Welt berichtet, so kann es den Wert dieser Bekenntnisse nur erhöhen, daß die Autobiographin eine vortreffliche Erzählerin ist, die ihr bewegtes, wechselvolles Leben zum farbenreichen Bilde zu gestalten weiß, ohne ins Fabulieren zu verfallen. Was sie uns von ihren Mädchenjahren erzählt, die in angeregtem, aber doch ziemlich oberflächlichem Welttreiben verliefen, von der entscheidenden Wendung, die durch die Liebe zu ihrem spätern Gemahl in ihr Leben kam, von der ganz romanhaft klingenden und doch wahrheitsgetreuen Geschichte ihrer Verheiratung und der ersten Ehejahre, die das junge Paar sozusagen in der Verbannung im Kaukasus verbrachte, das alles ist so frisch und lebendig, mit so viel Wärme und manchmal auch einem Zug liebenswürdiger Selbstironie erzählt, daß der Leser ihr gerne folgt auch in die Geschichte der spätern Jahre, in denen wir die Verfasserin immer mehr in die selbstgewählte Sendung hineinwachsen sehen, die ihr dann ein besonderer Trost wird, als sie den furchtbaren Schmerz erfahren muß, den ebenso geliebten wie verehrten Lebensbegleiter zu verlieren. Den obern Gesellschaftsschichten durch ihre Geburt angehörend, durch jugendliche Anmut und Liebenswürdigkeit sich auszeichnend, hat Bertha

741] **Frauen und Mädchen** sind von der eminenten Wirkung von Grolichs Heublumenseife überzeugt.

Das Bessere ist des Guten Feind. — Tadellose Stärkewäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy Reisstärke;** sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [874

Die Schönheit

kann man nicht erwerben, aber man muss es verstehen, sich die zu erhalten, die man besitzt. Um das zu erreichen, soll man nur wahrhaft hygienische Spezialitäten anwenden, wie **Crème Simon, Reispuder** und **Seife Simon.** Man hüte sich vor Nachahmungen und sehe auf den richtigen Namen. Ueberall im Verkauf. (15,007) [924

Für Mädchen und Frauen!

956] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste **Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 13104.

Johs. Kollers

Flechten-Crême

Spezialität!

Dieses seit Jahren in engern und weitern Kreisen erprobte Flechtenmittel darf jedem Leidenden empfohlen werden, auch bei leidenden kleinen Kindern. (Za G 18) [959

H. Koller-Lutz, Herisau.

Preis per Topf für trockene Flechten Fr. 3, für nasse Flechten Fr. 3.25.

NB. Immer angeben, ob trockene oder nasse Flechten.

Bleichsucht.

Hiemit bezeuge Ihnen, dass ich über 4 Jahre an **Bleichsucht** litt und meiner Arbeit nicht mehr vorstehen konnte. Ihre Mittel aber haben mich in erstaunenswerter kurzer Zeit völlig kuriert. Meine **Gesichtsfarbe** wechselte mit jugendl. Frische, der **Appetit** stellte sich wieder ein, die **Kopfschmerzen** und das **Frösteln** verschwanden, und so erfreue ich mich jetzt der vollsten Gesundheit. (K 8265-1) 390] **Antonie Karrer.**

Die Echtheit vorsteh. Unterschrift der A. Karrer, Eigoltingen, bezeugt den 3. Jan. 1905 Das Bürgermeisteramt Kunzer.

Adresse:

J. Schmid, Arzt, Bellevue **Herisau.**

Praktische und ethische Ausbildung.

Eine Tochter, welcher die nötige Ausbildung als künftige Frau und Mutter werden soll, sowohl in hauswirtschaftlicher als auch ***ethischer*** *Beziehung, kann wieder Aufnahme finden in einer gediegenen Familie, deren lebenserfahrener mütterlicher Vorstand seit Jahren dieser Aufgabe dient. Anfragen unter Chiffre L 39 übermittelt die Expedition.* [39

Schuster & Co.

Teppichhaus z. Zebra ST. GALLEN

bieten auf Grund günstigen Gross-Einkaufs, niedrig calculierter Preise und solider, erprobter Gebrauchsqualitäten

effective Vorteile für

Teppiche
Linoleum
Tischdecken
Reisedecken [1000

ZEPHYR Toilette-Seife. Unübertroffen für die Hautpflege. — FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH. [763

Mellin's Nahrung.

975] Trockenes, haltbares Malzextrakt, leicht löslich. Für Kinder bestes Nährpräparat; für Erwachsene und Rekonvaleszenten bei Verdauungsstörungen, wie Dispepsie, Magen- und Darm-Katarrh vorzüglich bewährt.

In allen Apotheken u. Droguerien.

Damen und Herren

machen alle gerne [961

Bekanntschaft

mit Singers rühmlichst bekannten Spezialitäten:

Singers hygienischer Zwieback, durch und durch gebäht, höchster Nährwert und leichte Verdaulichkeit. Aerztlich vielfach verordnet.

Singers kleine Salzstengeli, feines croquantes Gebäck, schmeckt vorzüglich zum Tee.

Singers kleine Salzbretzeli, das beste zum Bier.

Singers feinste Basler Leckerli,

Singers Aleuronatbisquits (Krafteiweissbisquits). bestes Bisquit für jedes Alter, viermal nahrhafter wie gewöhnliche Bisquits, nahrhafter wie Fleisch.

Wo nicht erhältlich schreiben Sie direkt an die

Schweiz. Bretzel- u. Zwiebackfabrik Ch. Singer, Basel.

von Suttner schon als junges Mädchen in der „großen Welt" viele interessante und hervorragende Menschen kennen gelernt, und dieser Kreis erweiterte sich naturgemäß im Laufe ihres Lebens und mit der Erweiterung ihres Wirkens immer mehr, so daß zum Beispiel die späteren Kapitel des Buches zu einem wichtigen Dokument für die Geschichte der Friedensbewegung werden. Die Lebenserinnerungen der Baronin von Suttner werden also, das darf man wohl sagen, ihren zahllosen Verehrern und Anhängern eine hochwillkommene Gabe sein, sie werden aber auch manchen, der das Lebensziel der unermüdlich tätigen Frau nur mit Skepsis betrachten kann, doch für ihre Persönlichkeit gewinnen, die ein ideales Streben mit echt weiblicher, liebenswürdiger Natürlichkeit verbindet.

Husten Sie stark [318
oder sind Sie heiser, oder haben Sie Halsweh und Rachenkatarrh, dann gebrauchen Sie die bekannten **Wybert-Tabletten** der Goldenen Apotheke in Basel und Sie werden in kürzester Zeit von Ihrem Leiden befreit sein.
In allen Apotheken. Fr. 1.—.

Klein Else oder Vom Mädchen, das seine Mutter suchte. Ein Märchen für brave Kinder von Wilhelm Kambli. Kommissionsverlag von August Frick, Zürich. Preis broschiert 80 Cts., in Leinwand gebunden Fr. 1.50.

Eine fast verwirrend reiche Fülle von Erlebnissen hat die kleine Titelperson durchzumachen auf ihrem Suchen nach der rechten Mutter. Die phantasievollen Köpfchen kleiner Mädchen werden beim Lesen des mit einem hübschen Titelbild geschmückten Buches sich spannend unterhalten fühlen.

„Das Leben Jesu" von Dr. theol. F. W. Farrar; deutsche Bearbeitung von Dr. F. Barth, Professor der Theologie an der Universität Bern. Reich illustriert mit 100 Originalkompositionen der ersten zeitgenössischen Meister und 300 historischen, ethnographischen und geographischen Illustrationen. Verlag von F. Zahn in Neuenburg.

Die uns vorliegenden Lieferungen 3–7 des genannten Prachtwerkes halten reichlich, was bei der Ankündigung desselben seinerzeit versprochen worden ist. Farrars Leben Jesu ist ein Hausbuch im schönsten Sinn des Wortes, ein religiöser Hausschatz in neuzeitlichem Gewande. Eine Bibel, die nicht bloß die alte Großmutter andächtig bewundernd liest, sondern in deren Lektüre sich auch die jungen Forschergeister völlig versenken können. Die wundervollen Kunstblätter und die, das Geschichtliche und Geographische erläuternden kleineren Illustrationen sind eine Augenweide und ein Antrieb zum gründlichen Studium des so gehaltvollen Werkes. Es ist nicht zu bezweifeln, daß das „Leben Jesu" weiteste Verbreitung finden wird, da es von hoher Warte aus gezeichnet auch hoch über den Schranken beengender kirchlicher Bekenntnisse steht.

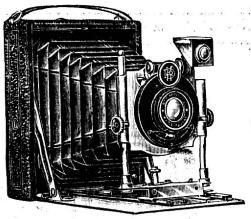
GALACTINA
Alpen-Milch-Mehl
Beste Kinder-Nahrung.
Die Büchse **Fr. 1.30.** [352

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach

Es gibt kein besseres und **immer** seinen Wert behaltendes **Geschenk** für Kinder, als [999
Richters Anker Stein- und Brückenbaukasten.
Illustrierte Preislisten auf Verlangen gratis und franko durch
F. Ad. Richter & Co. in Olten
und feinere Spielwarenhandlungen.

Cacao De Jong
Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
Königl. holländ. Hoflieferant.
Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.
Grand prix Hors Concours
Hygienische Ausstellung Paris 1901.
Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma. [455
(1596 S)
En gros durch **Paul Widemann, Zürich II.**

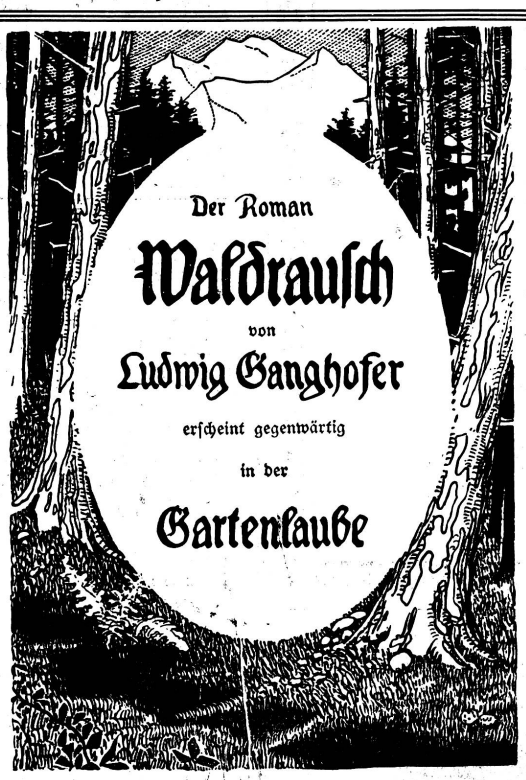
Reizendes Festgeschenk für Jedermann.
Für die Jugend lehrreich und bildend. — Für Erwachsene eine angenehme und zugleich interessante Zerstreuung. [998



Photogr. Klappapparate TRIX
für Platten und Film
9×12 cm
die Idealcamera für Anfänger
Preis Fr. 47.50.
Roth & Co., Biel
Grosser Katalog kostenlos zu Diensten.
Fachgeschäft für photograph. Apparate und Bedarfsartikel.

Zirka 40
Schlafzimmer
nach neuesten **architektonischen** Entwürfen
Hochmoderne Formen in Nussbaum-, Eichen-, Rusten und Mahagoniholz
Speizezimmer, Salons
Ebenso auch Auswahl in [856
Einfachen Zimmereinrichtungen in Louis XV. und modern zu allerbilligsten Preisen.
A. Dinser, zum Pelikan Schmiedgasse 15 **St. Gallen.**

1012] Soeben erschien:
Weihnachts-Katalog 117
Empfehlenswerte Werke
zu Festgeschenken geeignet
mit über 1700 Nummern (C 5027)
der Interessenten gerne gratis und franko zur Verfügung steht.
Werner Hausknecht & Co.
Telephon 489 ST. GALLEN Neugasse 34.



Probehefte mit Romananfang für 25 Pf. durch jede Buchhandlung.

Möbelfabrik
Thümena & Co
vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann
Permanente Ausstellung
modernster Musterzimmer
Polstermöbel u. Dekorationen.
Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.
Schifflände 12 Zürich I Trittlig. 3.